

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 43 (1981)

**Heft:** 10

**Artikel:** Typentabelle Ladewagen

**Autor:** Höhn, E.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1081801>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Typentabelle Ladewagen

E. Höhn

Die vorliegenden Tabellen geben einen Ueberblick über die wichtigsten technischen Daten der zur Zeit auf dem Schweizermarkt erhältlichen Ladewagen. Aus Platzgründen mussten wir uns auf die meistgefragten Details beschränken. Eine vollständige Zusammenstellung aller technischen Angaben ist in separaten Typenblättern enthalten. Wer sich eingehender für ein bestimmtes Fabrikat interessiert, kann bei der Forschungsanstalt 8355 Täikon die entsprechenden Blätter beziehen.

### Allgemeines

Trotz einer gewissen Marktsättigung – die Zahl der im Einsatz stehenden Ladewagen von 46 000 Einheiten hat sich in den vergangenen Jahren kaum verändert – ist der Ladewagenmarkt stets ein attraktiver Zweig der Landmaschinenindustrie geblieben. Allein der Ersatz abgehender Wagen sichert eine beträchtliche Zahl von jährlichen Neuanschaffungen. Dies mag der Grund sein, warum die Weiterentwicklung bestehender Modelle noch immer aktiv vorangetrieben wird. Die Vielfalt, um nicht zu sagen Wirrwarr, des heutigen Angebotes steht demjenigen der sechziger Jahre nicht nach, obwohl eine Typenbereinigung sowohl für die Hersteller als auch für die Kunden von Vorteil wäre.

Anlass zu Diskussionen gibt gegenwärtig die notwendige **Zahl der Messer**. Sollen es acht, zwanzig bis fünfundzwanzig oder gar über dreissig sein? Wenn der Ladewagen hauptsächlich für das tägliche Eingrasen und zum Transport des Dürrfutters benutzt wird, genügen fünf bis acht Messer vollauf. Im Silobetrieb wird ein kürzerer Schnitt vor-

gezogen. Mehr als der günstige Einfluss auf den Gärverlauf entscheidet die leichtere Entnahme über den Kurzschnitt. Für den Einsatz von Entnahmefräsen ist auch die Schnittlänge von dreissig Messern knapp oder besser gesagt zu wenig exakt. Nach Auszählversuchen weisen rund 40% der Halme mehr als die doppelte theoretische Schnittlänge auf. Entgegen der weit verbreiteten Meinung verlangt das Schneiden relativ wenig zusätzliche Kraft. Pro Messer sind es ungefähr 0,34 PS oder 0,25 kW.

Die höhere Messerzahl bedingt eine verstärkte Konstruktion der Förderorgane. Sie ruft nach einer Messersicherung und wirkt sich schliesslich auf das **Gewicht** des Wagens aus. Nicht immer trägt die serienmässige Bereifung diesem Umstand Rechnung. Besonders bei den Erntewagen kann oft ein einigermassen günstiges Verhältnis zwischen Leergewicht und zulässigem Gesamtgewicht nur über die Wahl einer grösseren Bereifung oder zwei Achsen erreicht werden. Als Richtwerte führen wir nachstehend die Tragkraft der gängigsten Reifen auf.

Trotzdem das Gesetz die Uebertragung von 20% des Gesamtgewichtes als Stützlast auf das Zugfahrzeug zulässt, ist aus diesen Zahlen leicht ersichtlich, dass in vielen Fällen die serienmässige Bereifung nur für eine beschränkte Nutzlast stark genug ist, umso mehr, als zur Schonung der Grasnarbe der Reifendruck auf dem Grünland 2.0 bis max. 2.5 bar nicht übersteigen sollte. Die Angabe des **Fassungsvermögens** ist immer noch eine leidige Sache. Nur die Firmen **Fella, Mengele und Krone** geben außer «Kompressionskubikmetern» auch den nach DIN-Norm gemessenen Inhalt an. Im

## FAT-MITTEILUNGEN

Reifengrösse	Tragkraft	garantierte Höchsttragfähigkeit
10.0 / 75–12	6 PR	1120 kg bei 2.25 bar
10.0 / 75–12	8 PR	1190 kg bei 2.50 bar
		1330 kg bei 3.00 bar
11.5 / 80–15	8 PR	1590 kg bei 2.50 bar
		1675 kg bei 2.75 bar
11.5 / 80–15	10 PR	1590 kg bei 2.50 bar
		1675 kg bei 2.75 bar
15.0 / 55–17	8 PR	1835 kg bei 2.25 bar
15.0 / 55–17	10 PR	1960 kg bei 2.50 bar
		2080 kg bei 2.75 bar
		2480 kg / 3.50 bar

Durchschnitt sind die Prospektangaben um 30–40% (bei einigen Firmen bis 60%) zu hoch. Diese Irreführung kann zum Beispiel zur Folge haben, dass das Grünfutter für einen bestimmten Viehbestand nicht wie erwartet in einer Ladung eingeführt werden kann. Als Faustregel soll bei reiner Stallfütterung der Grünfutter-Laderaum mindestens 0,5 m<sup>3</sup> pro GVE umfassen. Als Annahme diente ein Kubikmetergewicht bei Frischgras von 250 kg (ohne Pressung) und ein Tagesbedarf von 100 kg pro GVE.

### Erläuterungen zu den Typentabellen und -blättern

Wie schon erwähnt konnten aus Platzgründen nicht sämtliche technische Details aufgeführt werden. Bei fast allen Typen befindet sich der **Kratzbodenantrieb** am Heck, auch seine **Bedienung** ist vom **Wagenheck** aus möglich. Ausnahmen tragen einen Vermerk. Aehnlich verhält es sich mit der **Abschaltung** der **Förderorgane** während des Abladens. Wo sie nicht automatisch mit dem Pick-up-Aufzug gekoppelt ist, sind sie mindestens mechanisch abschaltbar. Auch beim Zubehör haben wir uns auf das Wichtigste beschränkt. Zum Beispiel liefern praktisch alle Hersteller eine hintere **Anhängevorrichtung**, ohne dass dies speziell erwähnt ist.

Die Arbeitsbreite des **Pick-up** wurde nach DIN 11220 gemessen, das heisst die Distanz zwischen den äussersten Zinken plus beidseits je 10 cm. In bezug auf die Bestimmung des **Fassungsvermögens** folgten wir der DIN-Norm 11741. Nach ihr wird das maximale Ladevolumen aus den geometrischen Abmessungen des Laderaumes ermittelt. Als obere Begrenzung werden die Tragbügel zugrunde gelegt. Ausbauchungen durch Nylonseile über dem Dürrfutteraufbau und an der Wagenrückwand sind nicht berücksichtigt. Das für Erntewagen angegebene Volumen entspricht dem Laderaum bis vorderkant Dosierwalzen und oberkant zweite oder dritte Walze. Der Dürrfutterraum ist damit zwar nicht voll ausgenutzt, hingegen wird – vorab bei Welksilage oder Mais – bei dieser Ladehöhe die zulässige Nutzlast mehr als erreicht, wenn nicht überschritten.

Der **Preis** basiert auf der in der Preisliste aufgeführten Grundausstattung. Er enthält folgende Zusatzausrüstung:

- Prallblech,
- Beleuchtung,
- bei gewöhnlichen Ladewagen mindestens drei Messer (sofern nicht eine andere Anzahl als Einheit verkauft wird).

Typentabelle Ladewagen 1981

E. Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
	<u>Aebi &amp; Co AG:</u>										
2101	- Fella, Peggy 18	1'010	10.0/75-15 6 PR	Zinkentrommel, ungesteuert	12	9,0	6,1	11,2	7 / 18	8'527.--	4 Messern
2101	- Fella, Peggy 22	1'240	10.0/75-15 6 PR	Zinkentrommel, ungesteuert	12	9,0	8,2	15,6	9 / 22	8'847.--	4 Messern
2102	- Fella, Medior 28	2'045	11.5/80-15 8 PR	Schubstangen	34	4,5	10,0	16,8	14 / 28	16'885.--	34 Messern
2102	- Fella, Senior 32	2'305	11.5/80-15 8 PR	Schubstangen	34	4,5	11,7	19,9	16 / 32	17'135.--	34 Messern
2103	- Fella, Senior Kombi 32	3'040	11.5/80-15 8 PR	Schubstangen	34	4,5	--	13,4	(Höhe 3. Walze)	22'945.--	34 Messern und Dosierentladung
	<u>Aecherli AG:</u>										
2104	- Krone, HSL 2400	2'120	11.5/80-15 8 PR	Schneidtrommel, Rechenförderer	21	6,0	8,0	12,8	-- / 24	15'527.--	21 Messern
2104	- Krone, HSL 2502	2'790	11.5/80-15 8 PR	Schneidtrommel, Rechenförderer	41	3,5	11,4	18,7	-- / 27	18'507.--	21 Messern
	<u>Agrar AG:</u>										
2105	- Agrar, TL 120	1'150	10.0/75-15 6 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	5	23,5	5,8	9,9	-- / 12	10'500.--	5 Messern
2106	- Agrar, TL 189	1'860	10.0/75-15 8 PR	Rechenförderer	5	23,5	8,0	14,0	-- / 18	13'350.--	5 Messern
2106	- Agrar, TL 190	1'860	10.0/75-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	8,0	14,0	-- / 18	15'450.--	21 Messern
2107	- Agrar, TL 219	1'995	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	5	23,5	10,1	17,6	-- / 22	14'650.--	5 Messern
2107	- Agrar, TL 220	2'030	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	10,1	17,6	-- / 22	17'400.--	21 Messern
2108	- Agrar, LW 199	1'840	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	5	23,5	7,3	12,6	-- / 19	12'750.--	5 Messern
2108	- Agrar, LW 200	1'840	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	7,3	12,6	-- / 19	14'850.--	21 Messern
2109	- Agrar, LW 250	1'985	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	5	23,5	12,1	18,5	-- / 25	14'500.--	5 Messern
2109	- Agrar, LW 270	2'050	11.5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	12,1	18,5	-- / 25	17'250.--	21 Messern

Typentabelle Ladewagen 1981

Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
2110	<u>Agrar AG:</u>										
2110	- Agrar, LW 320	2'370	15,0/55-17 10 PR	Rechenförderer	21	6,0	13,9	21,3	- / 30	20'450.--	21 Messern
2110	- Agrar, LW 320 D	---	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	13,9	21,3	-- / 30	21'450.--	21 Messern
2111	- Agrar, LW 271	2'510	11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	21	6,0	--	13,4	(Höhe 3. Walze)	25'250.--	21 Messern und Dosierentladung
2111	- Agrar, LW 321 D	3'030	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,0	--	16,4	(Höhe 3. Walze)	28'850.--	21 Messern und Dosierentladung
	<u>Bacher AG:</u>										
2112	- Claas, K 25	2'050	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,5	10,8	17,0	14 / 25	16'600.--	21 Messern
2112	- Claas, K 30	2'320	11,5/80-15 12 PR	Rechenförderer	23	6,0	14,1	20,2	16 / 32	20'085.--	23 Messern
2113	- Claas, T 25 B	2'170	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	21	6,5	10,8	17,0	14 / 25	16'000.--	21 Messern
2113 a	- Claas, U 30	3'200	11,5/80-15 12 PR	Rechenförderer	23	6,0	--	14,1	(Höhe 3. Walze)	30'640.--	23 Messern und Dosierentladung
	<u>Bucher-Guyer AG:</u>										
2114	- Trunkenpolz, T 9	1'170	10,0-15 8 PR	Raffer, geteilt	8	16,5	8,0	11,7	7 / 11	10'735.--	3 Messern
2114	- Trunkenpolz, T 16	1'300	11,5/80-15 8 PR	Raffer, geteilt	8	16,5	9,7	14,7	9 / 15	12'475.--	3 Messern
2115	- Bucher, T 20 K	1'600	11,5/80-15 8 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	15	9,0	9,7	16,3	11 / 19	14'655.--	3 Messern
2115	- Bucher, T 25 K	1'990	12,5/80-18 8 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	15	9,0	14,2	20,6	16 / 25	17'205.--	3 Messern
2116	- Fahr, K 327	1'950	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	23	6,0	10,7	16,3	14 / 27	19'390.--	23 Messern
2117	- Fahr, K 340	1'990	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	23	6,0	9,1	16,1	12 / 25	17'790.--	23 Messern
2117	- Fahr, K 350	2'010	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	23	6,0	11,3	17,5	14 / 27	18'840.--	23 Messern

Typentabelle Ladewagen 1981

E. Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
2118	<u>Bucher Guyer AG:</u> - Fahr E 327	2'840	11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	23	6,0	--	12,3	(Höhe 3. Walze)	29'970.--	23 Messern und Dosierentladung
2118	- Fahr E 390	3'190	4x11,5/80-15 6 PR	Rechenförderer	23	6,0	--	14,9	(Höhe 3. Walze)	38'370.--	23 Messern und Dosierentladung
2119	<u>Bürgi AG:</u> - Kemper, KSL 280	2'130	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25	6,0	12,2	21,2	-- / --	12'400.--	25 Messern
2120	<u>Ducret SA:</u> - Carboni, 102	1'110	10,0/75-15 8 PR 11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	5	-	7,4	10,2	-- / 18	9'236.--	3 Messern
2120	- Carboni, 103	---	11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	7	16,0	11,7	15,4	-- / 22	10'411.--	3 Messern
2121	- Carboni, 104	1'760	11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	7	16,0	15,7	19,9	-- / 26	11'853.--	3 Messern
2121	- Carboni, 105	---	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	7	16,0	--	23,1	-- / 32	15'842.--	3 Messern
2122	<u>R. Favre SA, AG Rohrer-Marti:</u> - Mengele, LW 150	1'120	10,0/75-15 6 PR 11,5/80-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt Rechenförderer	4	24,5	6,5	9,0	-- / 14	8'070.--	4 Messern
2123	- Mengele, LW 280 Super 81	1'845	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	9,5	15,9	-- / 23	16'040.--	31 Messern und Weit- winkelgelenkwellen
2123	- Mengele, LW 320 Super 81	2'025	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	10,2	17,6	-- / 27	16'740.--	31 Messern und Weit- winkelgelenkwellen
2124	- Mengele, LW 290 Super 81	2'110	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	10,2	17,3	-- / 23	16'540.--	31 Messern und Weit- winkelgelenkwellen
2124	- Mengele, LW 330 Super 81	2'280	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	11,9	19,6	-- / 27	17'040.--	31 Messern und Weit- winkelgelenkwellen

Typentabelle Ladewagen 1981

E. Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
	R. Favre SA, AG Rohrer-Marti:										
2125	- Mengèle, LW 370 Super 81	2'450	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	13,7	23,0	-- / 32	21'940.--	31 Messern und Weitwinkelgelenkwelle
2126	- Mengèle, LAW 350	3'240	15,0/55-17 10 PR	Rechenförderer	31	4,5	--	14,5	(Höhe 3. Walze)	26'100.--	31 Messern und Weitwinkelgelenkwelle**
2126	- Mengèle, LAW 400	3'820	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	31	4,5	--	17,5	(Höhe 3. Walze)	30'500.--	31 Messern und Weitwinkelgelenkwelle**
	Paul Henrid S.à.r.l.:										
2127	- Italo-Svizzera, LW 2000	1'290	230-15	Rechenförderer	6	19,0	7,8	12,7	-- / 22	8'965.--	3 Messern
2127	- Italo-Svizzera, LW 2500	1'480	10,0-15 8 PR	Rechenförderer	7	16,5	10,5	16,8	-- / 26	9'930.--	3 Messern
	Müller Maschinen AG, VGL:										
2128	- Hagedorn, LE 20 T	ca.1'400	10,0/75-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	19,5	8,6	14,6	10 / 20	10'495.--	3 Messern
2128	- Hagedorn, LE 22	ca.1'500	10,0/75-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	19,5	8,6	14,6	10 / 22	10'885.--	3 Messern
2129	- Hagedorn, LE 28	ca.1'600	11,5/80-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	19,5	10,5	17,1	15 / 28	14'135.--	3 Messern
2129	- Hagedorn, LE 28 T	ca.1'600	11,5/80-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	19,5	10,5	17,1	15 / 28	14'135.--	3 Messern
2130	- Hagedorn, LD "Standard"	ca.2'100	11,5/80-15 8 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	7	19,5	10,6	17,9	15 / 28	15'185.--	3 Messern und Weitwinkelgelenkwelle
2130	- Hagedorn, LD "Super"	ca.2'300	11,5/80-15 10 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	21	6,0	10,6	17,9	15 / 28	18'310.--	21 Messern und Weitwinkelgelenkwelle
2131	- Hagedorn, LD-G	ca.2'600	15,0/55-17 10 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	13	10,0	14,1	23,2	20 / 35	20'495.--	7 Messern und Weitwinkelgelenkwelle

\*\* und Dosierentladung

Typentabelle Ladewagen 1981

E. Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
	<u>Müller Maschinen AG, VGL:</u>										
2131	- Hagedorn, HLS 328 T	2150	11,5/80-15 10 PR	Dreifachschwinge, ungeteilt	11	13,5	10,4	17,3	15 / 28	16'490.--	5 Messern und Weit- winkelgelenkwelle
2132	- Hagedorn, LF / LF-T	2120	11,5/80-15 10 PR	Rechenförderer	25	5,5	10,0	17,3	15 / 28	20'100.--	25 Messern und Weit- winkelgelenkwelle
2132	- Hagedorn, LF-G	3100	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25	5,5	13,5	22,6	20 / 35	25'030.--	25 Messern und Weit- winkelgelenkwelle
2133	- Hagedorn, LD 400 Unimatic	3160	15,0/55-17 10 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	25	5,5	--	13,6	(Höhe 2. Walze)	30'495.--	25 Messern und Weit- winkelgelenkwelle
	<u>Rapid AG:</u>										
2134	- Pöttinger, Hit I	1'020	10,0/75-12 6 PR	Raffer, geteilt	6	19,5	6,1	10,9	8 / 15	9'095.--	3 Messern
2134	- Pöttinger, Hit II	1'160	10,0/75-15 6 PR	Raffer, geteilt	6	19,5	8,3	12,1	10 / 17	10'345.--	3 Messern
2135	- Pöttinger, Trend I	1'840	10,0/75-15 8 PR	Dreifachschwinge, geteilt	10	13,0	9,2	14,2	12 / 23	13'675.--	3 Messern
2135	- Pöttinger, Trend I-T	1'720	10,0/75-15 8 PR	Dreifachschwinge, geteilt	10	13,0	9,0	14,0	12 / 23	13'675.--	3 Messern
2136	- Pöttinger, Trend II	1'960	11,5/80-15 8 PR	Dreifachschwinge, geteilt	10	13,0	11,2	17,8	15 / 28	15'175.--	3 Messern
2136	- Pöttinger, Trend II-T	1'880	11,5/80-15 8 PR	Dreifachschwinge, geteilt	10	13,0	10,9	16,7	15 / 28	15'175.--	3 Messern
2137	- Pöttinger, Top I	2'090	10,0/75-15 8 PR	Rechenförderer	25	5,0	8,1	14,4	12 / 23	17'355.--	25 Messern
2137	- Pöttinger, Top II	2'260	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25*	5,0	10,3	17,7	12 / 25	17'655.--	25 Messern
2138	- Pöttinger, Top III	2'410	15,0/80-17 10 PR	Rechenförderer	25*	5,0	11,3	19,8	15 / 30	19'255.--	25 Messern
2138	- Pöttinger, Top IV	2'860	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25*	5,0	13,8	23,4	18 / 35	23'855.--	25 Messern
2139	- Pöttinger, Top V	3'160	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25	5,0	17,4	29,4	24 / 40	25'855.--	25 Messern und hydraulische Aufbauabsenkung

\* auch mit 31 Schneidstellen lieferbar

Typentabelle Ladewagen 1981

E. Höhn

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Fassungsvermögen			Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
							Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Prospektangaben m <sup>3</sup>		
2140	<u>Rapid AG:</u>										
2140	- Pöttinger, EW I	2'870	11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25*	5,0	--	11,2	(Höhe 3. Walze)	24'145.--	25 Messern und Dosierentladung
2140	- Pöttinger, EW II	2'960	15,0/55-17 10 PR	Rechenförderer	25*	5,0	--	13,6	(Höhe 3. Walze)	27'445.--	25 Messern und Dosierentladung
2141	- Pöttinger, EW III	3'440	4x11,5/80-15 8 PR	Rechenförderer	25*	5,0	--	16,0	(Höhe 3. Walze)	31'445.--	25 Messern und Dosierentladung
2142	- Hamster, 802 V	1'580	10,0/75-15 8 PR	Doppelschwinge, ungeteilt	17	8,0	10,2	14,7	-- / 20	15'940.--	3 Messern
2142	- Hamster, 803 V	1'790	10,0/75-15 8 PR	Doppelschwinge	17	8,0	12,0	17,8	-- / 25	16'740.--	3 Messern
	<u>Straub AG:</u>										
2143	- Bevilacqua, BR 24	955	GR 78-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	18,0	6,6	9,9	-- / 15	6'805.--	3 Messern
2143	- Bevilacqua, BR 25	1'040	10,0/75-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	18,0	7,7	11,7	-- / 19	7'320.--	3 Messern
2144	- Bevilacqua, BR 22	1'100	ER 700 6 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	18,0	8,2	13,5	-- / 17	7'070.--	3 Messern
2144	- Bevilacqua, BR 21	1'170	10,0/75-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	18,0	9,2	14,5	-- / 22	7'620.--	3 Messern
2145	- Bevilacqua, BR 20	1'390	10,0/75-15 8 PR	Einfachschwinge, ungeteilt	7	18,0	15,3	21,0	-- / 26	8'120.--	3 Messern

\*auch mit 31 Schneidstellen lieferbar

Typenblatt Nr.	Generalvertretung Marke / Typ	Gewicht kg	Bereifung	Förderorgan	Maximale Messer- zahl Stk.	Minimale Schnitt- länge cm	Grüngut m <sup>3</sup>	Dürrgut m <sup>3</sup>	Fassungsvermögen Prospektangaben m <sup>3</sup>	Preis März 1981 Fr.	Ausgerüstet mit:
2146	VGL: - Oekonom, 80 K - Oekonom, 80 G - Oekonom, 328 T	1'170 1'300 2'150	10,0-15 11,5/80-15 11,5/80-15	8 PR 8 PR 8 PR	8 8 11	16,5 16,5 13,5	8,0 9,7 10,4	11,7 14,7 17,3	-- / 14 -- / 18 15 / 28	10'735.-- 12'475.-- 15'430.--	3 Messern 3 Messern 5 Messern und Weit- winkelgeleitkelle
2146											
2147											

Bei den Kurzschnittladewagen (mehr als 20 Messer) umfasst der Preis die volle Messerzahl; dasselbe gilt für Erntewagen, bei welchen drei Dosierwalzen und das Querförderband eingeschlossen sind. Die Ueberlegung war folgende: Interessenten für Kurzschnitt und Dosierentladung legen auf diese Zusatzausrüstung besonderen Wert, für sie soll aus dem Preis ersichtlich sein, wieviel sie dafür zu bezahlen haben. Selbstverständlich werden auch diese Wagen als gewöhnliche Ladewagen und mit weniger Messern verkauft.

**Allfällige Anfragen über das oben behandelte Thema, sowie auch über andere landtechnische Probleme, sind nicht an die FAT bzw. deren Mitarbeiter, sondern an die unten aufgeführten kantonalen Maschinenberater zu richten.**

- ZH** Schwarzer Otto, 052 - 25 31 21, 8408 Wülfingen  
**BE** Mumenthaler Rudolf, 033 - 57 11 16, 3752 Wimmis  
 Marti Fritz, 031 - 57 31 41, 3052 Zollikofen  
 Herrenschwand Willy, 032 - 83 32 32, 3232 Ins  
 Marthaler Hansueli, 035 - 2 42 66, 3552 Bärau  
 Hofmann Hans Ueli, landw. Schule Waldhof, 063 - 22 30 33, 4900 Langenthal  
**LU** Schäli Ueli, 045 - 81 33 18, 6130 Willisau  
 Widmer Norbert, 041 - 88 20 22, 6276 Hohenrain  
**UR** Zurfluh Hans, 044 - 2 15 36, 6468 Attinghausen  
**SZ** Fuchs Albin, 055 - 48 33 45, 8808 Pfäffikon  
**OW** Müller Erwin, 041 - 68 16 16, 6074 Giswil  
**NW** Muri Josef, 041 - 63 11 22, 6370 Stans  
**ZG** Müller Alfons, landw. Schule Schluechthof, 042 - 36 46 46, 6330 Cham  
**FR** Krebs Hans, 037 - 82 11 61, 1725 Grangeneuve  
**BL** Langel Fritz, Feldhof, 061 - 83 28 88, 4302 Augst  
 Speiser Rudolf, Aeschbrunnhof, 061 - 99 05 10, 4461 Anwil  
**SH** Hauser Peter, Kant. landw. Schule  
 Charlottenfels, 053 - 2 33 21, 8212 Neuhausen a.Rhf.  
**AR** Ernst Alfred, 071 - 33 26 33, 9053 Teufen  
**SG** Haltiner Ulrich, 085 - 7 58 88, 9465 Salez  
 Pfister Th., 071 - 83 16 70, 9230 Flawil  
 Steiner Gallus, 071 - 83 16 70, 9230 Flawil  
**GR** Stoffel Werner, 081 - 81 17 39, 7430 Thusis  
**AG** Muri Paul, landw. Schule Liebegg, 064 - 31 52 52  
 5722 Gränichen  
**TG** Monhart Viktor, 072 - 64 22 44, 8268 Arenenberg  
**TI** Müller A., 092 - 24 35 53, 6501 Bellinzona

Landwirtschaftliche Beratungszentrale, Maschinenberatung, Telefon 052 - 33 19 21, 8307 Lindau.

Nachdruck der ungekürzten Beiträge unter Quellenangabe gestattet.

FAT-Mitteilungen können als Separatdrucke in deutscher Sprache unter dem Titel «Blätter für Landtechnik» und in französischer Sprache unter dem Titel «Documentation de technique agricole» im Abonnement bei der FAT bestellt werden. Jahresabonnement Fr. 27.-. Einzahlungen an die Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik, 8355 Tänikon, Postcheck 30 - 520. In beschränkter Anzahl können auch Vervielfältigungen in italienischer Sprache abgegeben werden.